

Germany-Wiesbaden: Engineering services

OJ S 77/2020 20/04/2020

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden

Postal address: Gustav-Stresemann-Ring 15

Town: Wiesbaden

NUTS code: DE714 Wiesbaden, Kreisfreie Stadt

Postal code: 65189

Country: Germany

Contact person: Hochbauamt

E-mail: hochbauamt@wiesbaden.de

Telephone: +49 61131-6400

Fax: +49 61131-5979

Internet address(es):

Main address: www.wiesbaden.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://www.had.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1717dd5c321-1d5308d52d23cd1

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: www.had.de

Additional information can be obtained from another address:

Official name: Stadtbauplan GmbH

Postal address: Rheinstraße 40-42

Town: Darmstadt

NUTS code: DE711 Darmstadt, Kreisfreie Stadt

Postal code: 64283

Country: Germany

E-mail: bkk-tga@stadtbauplan.de

Telephone: +49 6151-99570

Fax: +49 6151-995730

Internet address(es):

Main address: www.stadtbauplan.de

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Neubau Bürgerhaus Kastel/Kostheim, Leistungen der Technischen Ausrüstung Anl.-Gr. 1 bis 3 und 8 gem. §§ 53 ff. HOAI LPH 1-9
Reference number: 64-815/20

II.1.2. Main CPV code

71300000 Engineering services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Bürgerhäuser der Wiesbadener Stadtteile Mainz-Kostheim und Mainz-Kastel entsprechen baulich und funktional nicht mehr aktuellen Anforderungen. Als Ersatz wird jetzt an der Nahtstelle zwischen den Stadtteilen ein identitätsstiftender Neubau für die Bürgerinnen und Bürger beider Stadtteile geplant. Zu diesem Zweck fand 2019 ein Architektenwettbewerb statt, dieser erbrachte Lösungsvorschläge für ein multifunktionales Bürgerhaus und die zugehörigen Außenanlagen.

Der 1. Preis soll nun realisiert werden, dass dafür vorgesehene Grundstück liegt an der Kostheimer Landstraße in Mainz-Kastel.

Das Bürgerhaus bietet zukünftig Platz für 800 Personen in einem mehrfach teilbaren großen Saal. Ein Foyer sowie 2 Clubräume mit je 100 m², eine Küche mit Lagerflächen, 2 Kegelbahnen sowie eine Hausmeisterdienstwohnung ergänzen die Flächen des Bürgerhauses. Darüber hinaus sind weitere Nutzer mit Büro- und Seminarräumen sowie Proberäumen vorgesehen.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE714 Wiesbaden, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Kostheimer Landstraße 55246 Mainz-Kastel

II.2.4. Description of the procurement

Hier ausgeschrieben werden die Leitungen für Technische Ausrüstung Anlagengruppen 1 bis 3 und 8.

Projektbeschreibung:

Das Gebäude soll gemäß Grundsatzbeschluss der LH Wiesbaden dem Passivhausstandard entsprechen (ohne Zertifizierung). Als besondere Anforderungen werden bei diesem Projekt die Auflagen gem. Versammlungsstättenrichtlinie gesehen sowie die Nutzungsqualität und Bedienbarkeit der technischen Anlagen und natürlich die Wirtschaftlichkeit.

In einem parallelen Verfahren werden die Leistungen der Elektrotechnik (AnlGr. 4-6) vergeben. Außerdem werden die Küchentechnik und die Bühnentechnik separat beauftragt.

Leistungsumfang:

Leistungen der Technischen Ausrüstung Anl.-Gr. 1-3 + 8 gem. §§ 53 ff. HOAI LPH 1-9

Es ist eine stufenweise Beauftragung vorgesehen. Die einzelnen Projektstufen werden nach Projektfortschritt sukzessive abgerufen. Sollte der Auftraggeber entscheiden, dass das Projekt

nach Abschluss einer Projektstufe beendet wird, erfolgt kein weiterer Abruf. Ein Anspruch des Auftragnehmers zum Abruf weiterer Projektstufen besteht nicht.

Projektzeitraum:

- Planung bis 12/2021;
- Bauzeit 01/2022 bis 03/30240.

Projektkosten (alle in netto):

Die Bauwerkskosten werden mit ca. 7 Mio. EUR KG 300 bzw. ca. 3 Mio. EUR KG 400 veranschlagt

(KG 410 – 587 500 EUR, KG 420 – 313 100 EUR, KG 430 – 712 800 EUR, KG 480 – 80 500 EUR).

Es ist vorgesehen, den Zuschlag auf die in Textform eingereichten Erstangebote zu erteilen, persönliche Vergabeverhandlungen sind zunächst nicht geplant. Der AG behält sich jedoch vor, einige oder alle Bieter zu weiteren Aufklärungen oder Verhandlungen in geeigneter Weise aufzufordern/einzuladen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Projektteam/Projektorganisation / Weighting: 35,00

Quality criterion - Name: Projektanalyse/Herangehensweise / Weighting: 45,00

Price - Weighting: 20,00

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 43

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3Maximum number: 5Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Nach erfolgter Prüfung der eingereichten Bewerbungen anhand der nachfolgend beschriebenen Auswahlkriterien/Eignungskriterien sollen die 3-5 punktbesten Bewerber (soweit geeignet) ausgewählt und zu Vergabeverhandlungen eingeladen werden. Sollten mehr als die gewünschte Anzahl an Bewerber die Anforderungen gleich gut erfüllen, erfolgt die Auswahl durch Losverfahren aus dem Kreis der gleich gut geeigneten Bewerber.

Geforderte Nachweise:

— Umsatz der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre für Leistungen der Technischen Ausrüstung Anl.-Gr. 1, 2, 3, 8;

— Anzahl der qualifizierten Fachkräfte für technische Ausrüstung Anl.-Gr. 1, 2, 3, 8.

Nachweis von realisierten Projekten/Referenzen mit Leistungen der Technischen Ausrüstung Anl.-Gr. 1, 2, 3, 8 gem. §§ 53 ff. HOAI:

— Referenzen zu vergleichbarer Nutzung, Bürgerhaus, Kongressgebäude, Veranstaltungsstätten oder vglb. (Neubau oder Bestand);

— Referenz zu einer Umsetzung nach Versammlungsstätten-Richtlinie;

— Referenz zu vglb. Energetischer Standard (Passivhausstandard, KfW55-Standard oder vglb.);

— Referenzen für öffentliche Auftraggeber/verbindliche Anwendung öffentliches Vergaberecht.

Grundsätzlich wertungsfähig sind Referenzen unter folgenden Bedingungen:

— Leistungszeitraum: Abschluss ohne LPH 9 innerhalb der letzten 7 Jahre (nicht vor 2013);

— Leistungsumfang: mind. 75 % der HOAI Grundleistung der technischen Ausrüstung gem. § 55 HOAI;

— Baukosten: mind. 100.000 € netto je Kostengruppe 410/420/430 und mind. 50 000 EUR netto für Kostengruppe 480.

Der Nachweis der einzelnen Anlagengruppen kann auch mit verschiedenen Referenzen in der Addition von max. 3 Referenzen erbracht werden (z. B. Ref. 1 mit Anl.-Gr. 1-2 + Ref. 2 mit Anl.-Gr. 3 + Ref.3 mit Anl.-Gr. 8). Dabei müssen die Referenzen jeweils die übrigen Mindestanforderungen (Leistungszeitraum, 75 % der Grundleistungen) und die Kriterien-spezifischen Anforderung (z. B. vglb. Nutzung) erfüllen. Die zu addierenden Referenzen können von unterschiedlichen Mitgliedern einer Bewerbergemeinschaft (bzw. Nachunternehmern) oder auch von einem Bewerber sein.

Wenn Referenzen addiert werden sollen, ist auf dem Formblatt in der Projektbeschreibung ein entsprechender Hinweis zu geben - andernfalls besteht kein Anspruch auf Bewertung in Addition!

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Es werden ausschließlich Teilnahmeanträge berücksichtigt, die über die Vergabeplattform eingereicht werden (nicht per Nachrichtenfunktion), die aktuellen technischen Voraussetzungen der Vergabeplattform sind zu beachten (insb. aktuelle Java-Version).

Folgende Unterlagen sind über die Vergabeplattform einzureichen:

- vollständig ausgefüllter Teilnahmeantrag mit Anlagen (es sind zwingend die bereitgestellten Bewerbungsunterlagen zu verwenden!);
- bei Bewerbergemeinschaften eine von sämtlichen Mitgliedern ausgefüllte „Bewerbergemeinschaftserklärung“ (Formblatt im Teilnahmeantrag) mit dem Hinweis auf die gesamtschuldnerische Haftung aller Mitglieder und der Benennung eines bevollmächtigten Vertreters;
- möchte sich der Bewerber zum Nachweis seiner Leistungsfähigkeit und Fachkunde anderer Unternehmen bedienen, so muss er mit seiner Bewerbung den Nachweis führen, dass ihm die erforderlichen Mittel zur Verfügung stehen (§ 47 Abs. 1 VgV). Der Nachweis kann z. B. durch eine Nachunternehmerverpflichtungserklärung (Formblatt im Teilnahmeantrag) geführt werden;
- bei juristischen Personen ein aktueller Eintrag in das zutreffende Register (z. B. Handelsregistrauszug), in Ermangelung eines solchen eine gleichwertige Bescheinigung einer Gerichts- oder Verwaltungsbehörde des Ursprungs- oder Herkunftslandes (bei BG von jedem Mitglied und der NU);

- ein aktuell gültiger Nachweis einer bestehenden Berufshaftpflichtversicherung (bei BG von jedem Mitglied), im Auftragsfall ist eine Deckungssumme von 3 Mio. € für Personenschäden und 3 Mio. EUR für sonstige Schäden nachzuweisen;
 - ggfs. Angaben zur wirtschaftl. Verknüpfung mit Dritten (bei BG von jedem Mitglied und der NU);
 - die Angaben zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen und/oder Verurteilungen nach § 42 Abs.1 VgV und §§ 123,124 GWB werden mit der Abgabe des vollständig ausgefüllten Teilnahmeantrages versichert;
 - Verpflichtungserklärung nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz (HVTG) zur Tariftreue (nach § 4 Abs. 1 bis 3 HVTG), Mindestentgelt (nach § 6 HVTG) und Nach- und Verleihunternehmen (nach § 8 Abs. 2 HVTG) wird durch den vollständig ausgefüllten Teilnahmeantrag abgegeben;
 - Die Nachforderung von Unterlagen gemäß § 56 VgV wird vorbehalten;
 - Bewerbungen nur für Teilleistungen führen zum Ausschluss der Bewerbung;
 - Vergaberechtsrelevante Mehrfachbeteiligungen, die zu einem Verstoß gegen den Geheimwettbewerb führen, sind ausgeschlossen. Die Bieter müssen mit der Angebotsabgabe nachvollziehbar darlegen und nachweisen, dass ein Verstoß gegen den Geheimwettbewerb ausgeschlossen werden kann. Führt der Bieter den vorstehend verlangten Nachweis nicht oder nicht ausreichend, wird vermutet, dass durch seine Mehrfachbeteiligung im Vergabeverfahren der Geheimwettbewerb verletzt ist. In diesem Fall werden beide Angebote ausgeschlossen;
 - Nach Angebotsabgabe bis zur Zuschlagserteilung führt eine Veränderung in der Zusammensetzung der Bietergemeinschaft in der Regel zur Nichtberücksichtigung des Angebots, sofern damit zugleich eine inhaltliche Veränderung des abgegebenen Angebots verbunden ist.
- Geforderte Eignungsnachweise (gem. §§ 122 ff. GWB, §§ 42 ff. VgV), die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise (u. a. HPQR) vorliegen, werden zugelassen und anerkannt, wenn die Präqualifikationsnachweise in Form und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- Umsatz des Bewerbers für vergleichbare Leistungen der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre für Einzelbewerber oder Bewerber in Bewerbergemeinschaften in Summe.
- Geforderte Eignungsnachweise (gem. §§ 122 ff. GWB, §§ 42 ff. VgV), die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise (u. a. HPQR) vorliegen, werden zugelassen und anerkannt, wenn die Präqualifikationsnachweise in Form und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Das Nichterreichen der Mindesteignung führt zum Ausschluss der Bewerbung, Wertungspunkte werden dann nicht vergeben.

Als Mindesteignung gelten:

- Umsatz der 3 letzten abgeschlossenen Geschäftsjahre im Mittel für Leistungen der Technische Ausrüstung Anlagengruppen 1 bis 3 und 8: mind. 0,2 Mio. Euro netto.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- Anzahl der qualifizierten Fachkräfte gem. der Mindesteignung.

Wertung der Referenzen:

Grundsätzliche Wertungsfähigkeit von Referenzen siehe II.2.9.

Punkte (max. 100) werden für Referenzen wie folgt vergeben:

- 50 Punkte ab 2 Ref. zu vergleichbarer Nutzung, Bürgerhaus, Kongressgebäude, Veranstaltungsstätten oder vglb. (Neubau oder Bestand; erste Ref. 30 Punkte, zweite Ref. 20 Punkte);
- 10 Punkte ab 1 Ref. zu einer Umsetzung nach Versammlungsstätten-Richtlinie;
- 10 Punkte ab 1 Ref. zu vglb. Energetischer Standard (Passivhausstandard, KfW55-Standard oder vglb.);
- 30 Punkte ab 2 Ref. für öffentliche Auftraggeber/verbindliche Anwendung öffentliches Vergaberecht (15 Punkte je Ref.).

Referenzen aus früheren Tätigkeiten werden zugelassen, soweit eine Bescheinigung des früheren Arbeitgebers oder Auftraggebers vorliegt, dass diese Referenzen in leitender Position erbracht wurden.

Es werden nur Referenzen gewertet, welche auf den Referenzblättern des Teilnahmeantrags benannt oder beschrieben sind.

Eine Mehrfachwertung von Referenzprojekten in den verschiedenen Kategorien ist möglich. Diese sollen deshalb aber nicht in der „Anlage-Referenzprojekte“ doppelt ausgedruckt /eingereicht werden, sondern lediglich in den verschiedenen Kategorien gekennzeichnet werden.

Geforderte Eignungsnachweise (gem. §§ 122 ff. GWB, §§ 42 ff. VgV), die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise (u. a. HPQR) vorliegen, werden zugelassen und anerkannt, wenn die Präqualifikationsnachweise in Form und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Das Nichterreichen der Mindesteignung führt zum Ausschluss der Bewerbung.

Als Mindesteignung gelten:

- 3 qualifizierte Fachkräfte bezogen auf den Auftragsgegenstand;
- mindestens eine grundsätzlich wertbare Referenz.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.4. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 18/05/2020 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Werden mehrere ausgefüllte Formulare direkt (ohne vorherigen Export) in eine Datei zusammengefügt, werden die Inhalte von EINEM Formular in alle anderen übertragen. Die Inhalte der weiteren Formulare sind nicht mehr einsehbar und können somit nicht bei der Bewertung berücksichtigt werden.

Alle zur Angebotsabgabe aufgeforderte Bieter müssen mit Angebotsabgabe den Vertrag aus den Anlagen dieser Bekanntmachung unterschrieben einreichen.

Alle weiteren Anlagen dieser Bekanntmachung sind ebenfalls zu berücksichtigen.

Dies sind:

1. Information zur Datenerhebung gemäß Artikel 13 DSGVO,
2. Formular Teilnahmeantrag,
3. Formblatt Referenzprojekte,
4. Formblatt Bewerbungsgemeinschaftserklärung,
5. Formblatt Nachunternehmerverpflichtungserklärung,
6. Matrix – Eignungskriterien,
7. Matrix – Zuschlagskriterien (für Phase 2),
8. Wertungsleitfaden Zuschlagskriterien (für Phase 2),
9. Vertragsentwurf,
10. Unterlagen zu Wettbewerbsergebnis.

Rückfragen zum Verfahren sind an die unter Punkt I.3. genannte Kontaktstelle (Stadtbauplan GmbH) zu richten.

Bei technischen Problemen mit der eHAD Plattform wenden Sie sich bitte direkt an die Hotline 0611/974 588-28.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postal address: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Town: Darmstadt

Postal code: 64283

Country: Germany

Fax: +49 6151125816 / +49 6151126834

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt
Postal address: Dienstgebäude: Hilpertstraße 31; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2
Town: Darmstadt
Postal code: 64283
Country: Germany
Fax: +49 6151125816 / +49 6151126834

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen. Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig. (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt
Postal address: Dienstgebäude: Hilpertstraße 31; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2
Town: Darmstadt
Postal code: 64283
Country: Germany
Fax: +49 6151125816 / +49 6151126834

VI.5. Date of dispatch of this notice

15/04/2020